



# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

- April  
Den 22. Herr Christo von Martirt, Großhändler, alt 65 J., in der Rothenthurmsstraße Nr. 728, an Entkräftung.  
Den 24. Herr Moïse von Schwendtner, k. k. Rittmeister in Pension, alt 82 J., in der Raubenstein-  
steingasse Nr. 932, an der Lungenlähmung.  
Frau Barbara Noydt, pens. Fürst Trautmansdorfschen Küchenmeisterswitwe, alt 77 J., in  
der Rosengasse Nr. 53, an der Lungenlähmung.  
Barbara Veitb, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 55 J., in der Neubadgasse Nr. 289,  
an der Brustwassersucht.

## Vor der Stadt.

- Den 21. Frau Anna Neumann, Sprachlehrers-Ehegattin, alt 35 J., von der Leopoldstadt Nr. 530,  
bei den barmherzigen Schwestern daselbst, am Typhus.  
Dem Herrn Franz Klein, gewes. bürgl. Handelsmann, sein Kind Hermann, alt 1 J., auf  
der Landstraße Nr. 487, am Sticfluße.  
Elisabeth Dinesch, Stiefelpuzers-Ehefrau, alt 64 J., von der Landstraße Nr. 339, an  
der Leberentartung, u.  
Anna Schretter, Handarbeiterin, alt 40 J., von Erdberg Nr. 13, an der Lungentuber-  
kulose; beide bei den Elisabethinerinnen.  
Dem Herrn Joseph John, bürgl. Schuhmacher, sein Kind Anton, alt 1 J., auf der  
Wieden Nr. 508, an Fraisen.  
Billibald Maurer, Tischlergeselle, alt 56 J., von der Wieden Nr. 951, an der Lungen-  
tuberkulose, u.  
Den 22. Johann Faber, Pfründner des Armen-Instituts, alt 81 J., von der Wieden Nr. 557, an  
an Altersschwäche, v.  
Anna Blasack, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 60 J., von Erdberg Nr. 383, an  
der Lungenlähmung, u.  
Karoline Hundesörner, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 15 J., von der Wieden  
Nr. 68, am Knochenbrande, v.  
Joseph Müller, Schneidermeister, alt 38 J., von der Wieden Nr. 462, an der Tuber-  
kulose; alle 5 im Bezirkskrankenhaus auf der Wieden.  
Dem Anton Kubert, Fabriksarbeiter, sein Kind Heinrich, alt 2 J., in Erdberg Nr. 10,  
an der Lungenlähmung.  
Martin Zierl, Gemeiner von Baron Grabowsky Infanterie-Regiment Nr. 14, alt 22 J.,  
im Militärspitale, an der Lungenschwindsucht.  
Herr Johann Bernhard, gewes. bürgl. Weber, alt 65 J., in Sumpendorf Nr. 378, an  
Entkräftung.  
Michael Mayregger, bef. Tischler, alt 32 J., vom Thury Nr. 84, an der Auszehrung.  
Jungfrau Johanna Bittner, gewes. herrschaftl. Kammerjungfer, alt 56 J., auf der Wieden  
Nr. 488, an Entartung der Nieren.  
Dem Jakob Kohler, Tagelöhner, sein Ehefrau Rosalia, Pfründnerin des Armen-Instituts,  
alt 66 J., in Erdberg Nr. 271, an der Lungenlähmung.  
Frau Katharina Ulrich, Lehrerswitwe, alt 64 J., auf der Wieden Nr. 829, an der  
Lungenlähmung.  
Dem Herrn Andreas Binder, bürgl. Kürschner, seine Tochter Katharina, alt 21 J., auf  
der Landstraße Nr. 499, an Verstopfung einer Eitergeschwulst in der Bauchhöhle.  
Leopold Levitus, israel. Handelsmann, alt 62 J., am Weinsraß der Halswirbel, u.  
Markus Lau, israel. Sensal, alt 38 J., an einem organischen Herzleiden, v.  
Joseph Loh, israel. Kleinhändler, alt 59 J., am serösen Erguß in die Brusthöhle; alt  
3 im Israelitenspitale.  
Jakob Amenda, bef. Schneider, alt 32 J., auf der Wieden Nr. 811, an der Lungensucht.  
Franz Schubert, Schuhmachergeselle, alt 52 J., am Neubau Nr. 16, an Entartung der  
Unterleibsorgane.  
Ursula Fink, gewes. Köchin, alt 63 J., von Erdberg Nr. 127, an der Lungenlähmung.  
Dem Herrn Anton Kerzendorfer, Ingrossisten der k. k. Hofkriegsbuchhaltung, sein Kind  
Antonia, alt 3 J., in der Josephstadt Nr. 130, an seröser Ergießung in das  
Gehirn.  
Den 23. Josepha Weingruber, Handlungsdieners-Ehefrau, alt 29 J., vom Braunhirschengrund  
Nr. 88, an der Bauchfellentzündung, u.  
Katharina Reiter, Schuhmachermeisterstochter, alt 17 J., von Mariabühl Nr. 18, v.  
Karl Dutlinger, Schuhmachermeistersohn, alt 19 J., vom Schottensfeld Nr. 348, beide an der  
Tuberkulose, u.  
Den 24. Sebastian Verner, Metzger, alt 50 J., v. der Stadt Nr. 813, an Entartung der Unterleibsorgane, v.  
Ferdinand Steinwender, Privatier, alt 69 J., von der Landstraße Nr. 387, an der Auszehrung, u.  
Johann Stalzer, Marktklerant, alt 32 J., von der Josephstadt Nr. 162, an der Skrophelsucht, u.  
Joseph Pilarzsch, bef. Schneider, alt 37 J., vom Neubau Nr. 72, v.  
Georg Nowak, Tischlergeselle, alt 28 J., v. Schottensfeld Nr. 133, beide an der Lungentuberkulose, u.  
Franz Mark, gewes. Sattlermeister, alt 53 J., von Meidling Nr. 111, am Durchfall, v.  
Eva Högerth, Pfründnerin, alt 70 J., vom Lichtenthal Nr. 152, an der Lungenentzündung, u.  
Agnes Hoffmann, Selbgießers-Ehefrau, alt 31 J., von Fünshaus Nr. 78, an der Tuberkulose, v.  
Wilhelm Gold, Schneidergeselle, alt 34 J., von der Laingrube Nr. 152, an der Brustwassersucht, u.  
Anton Pfohl, Webergeselle, alt 30 J., von Fünshaus Nr. 143, an der Tuberkulose. Alle 13  
im allgemeinen Krankenhause.

Wien den 27. April 1846.

Summa 42 Personen.  
Darunter 4 Kinder.